**Bauherr:**

**Formular 1**

|  |
| --- |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |

Gemeinde \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Herzoganger 1

86529 Schrobenhausen

**Antrag auf Herstellung des Grundstücksanschlusses**

**Beauftragung Kontrollschacht (=Revisionsschacht)**

**Erklärung zur Grundstücksentwässerungsanlage**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| FlNr.: | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ | Gemarkung: | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ | Bauantragsnummer: | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| Lage Baugrundstück: | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| Bauvorhaben: | \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |

**1. Grundstücksanschluss – Leitung vom Kanal in der Straße bis zum Kontrollschacht**

[ ]  Es wird die Herstellung des Grundstücksanschlusses durch die Gemeinde beantragt.

*Die Kosten für den „privaten“ Bereich (ab Grundstücksgrenze Straße/Baugrundstück bis Kontrollschacht) sind durch den Grundstückseigentümer zu tragen.*

***O d e r***

[ ]  Das o. g. Grundstück wird nicht an die öffentliche Entwässerungsanlage angeschlossen, da ein Anschlussbedarf nicht vorliegt (kein Schmutzwasseranfall, keine Regenwasser­einleitung in den gemeindlichen Kanal)

**2. Mitbeauftragung Kontrollschacht (= Revisionsschacht)**

[ ]  Ich beabsichtige, die Herstellung des **Kontrollschachtes** im Zuge der Erstellung des Grundstückanschlusses (mit-) zu beauftragen. Um entsprechende Information der Kanalbaufirma durch die Gemeinde wird gebeten.

**3. Grundstücksentwässerungsanlage**

*Einrichtungen eines Grundstücks, die der Beseitigung des Abwassers dienen, bis einschließlich des Kontroll­schachtes (z.B. Entwässerungsleitungen im Gebäude, Entwässerungsleitungen außerhalb des Gebäudes zum Kontrollschacht, Hebeanlage, Kontrollschacht)*

Die Grundstücksentwässerungsanlage wird nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt und betrieben. Die Herstellung der Grundstücksentwässerungsanlage, sowie Arbeiten daran, erfolgen durch ein fachlich geeignetes Unternehmen. Die Regelungen der gemeindlichen Entwässerungssatzung (EWS) werden beachtet.

…………………………………… …………………………………………........

*Ort, Datum Unterschrift Bauherr, falls abweichend auch Unterschrift*

 *Grundstückseigentümer*